



Biosimilars Verbrauchsstudie

*Im Auftrag des Österreichischen Biosimilarsverband
Lugeck 4, 1010 Vienna*

Beatrix Linke, IQVIA Country Lead Austria

16. Oktober 2025

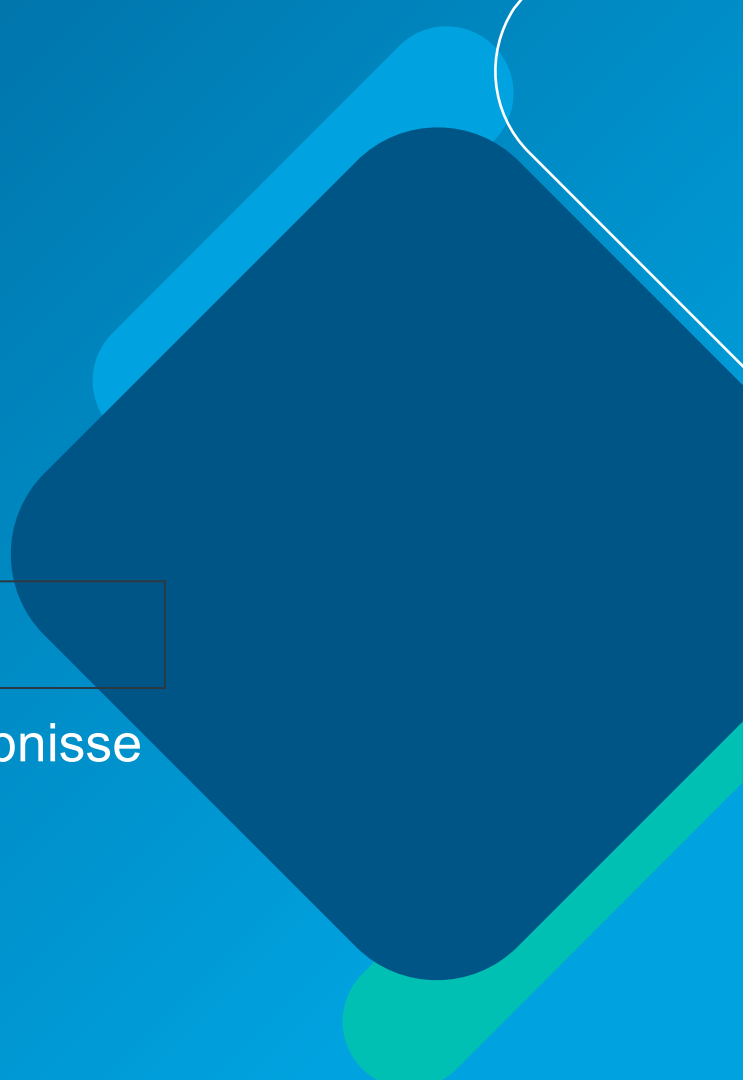
Der Österreichische Biosimilars Verband möchte das Potenzial von Biosimilars evaluieren

Hintergrund

- Basierend auf der aktuellen Marktdurchdringung von Biosimilars sowie der Preis- und Verschreibungsentwicklung und einer angenommenen Zunahme der Patientenzahl ergeben sich folgende Fragen:
 - *Wie werden sich die Vorschriften mit der Biosimilars-Verordnung entwickeln?*
 - *Was bedeutet dies für die Gesamtkosten jeder Therapie oder jedes Moleküls?*
- Schätzung der Auswirkungen bevorstehender Patentabläufe unter Berücksichtigung der Kosteneffekte für die DVB aufgrund verbesserter Ergebnisse und unter der Annahme, dass das aktuelle Angebot den Bedarf deckt.

Ziel

- Prognose des Verbrauchs der fokussierten Biologika über 5 Jahre
- Prognose für den niedergelassenen- und Krankenhaus-Bereich
- Prognose basierend auf quantitativen Forecasting-Modellen auf Packungsebene
- Marktschätzung basierend auf dem Preismodell für Biosimilars gemäß ASVG für den niedergelassenen Bereich
- Bereitstellung zitierfähiger Dokumentation zur weiteren Verwendung durch die Österreichische Biosimilars-Vereinigung



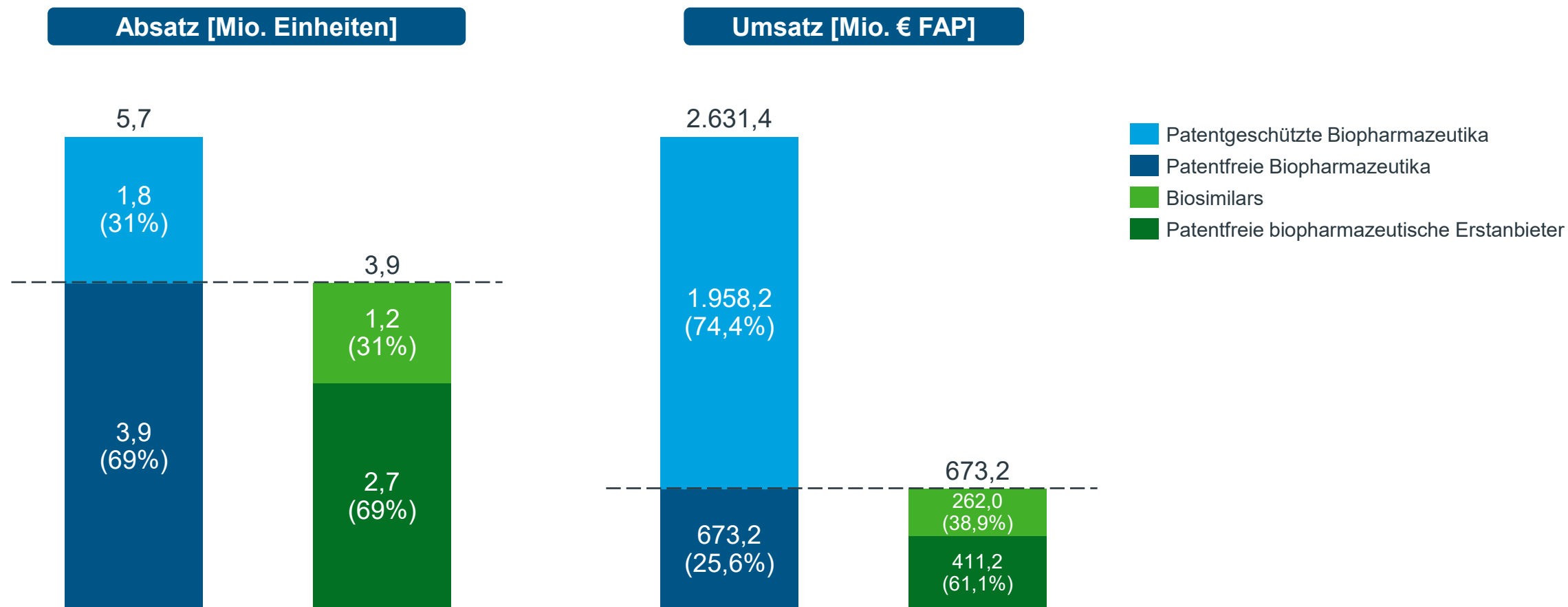
- + **Marktüberblick - Gesamtmarkt**

- + Biosimilars Verbrauchsstudie - Ergebnisse

- + Kontakt

Biosimilars weisen im Jahr 2024 einen Absatz von 1,2 Mio. Einheiten und einen Umsatz von 262,0 Mio. EUR FAP auf

Absatz & Umsatz der Biopharmazeutika im Jahr 2024



Datenquelle: IQVIA DPMÖ next level + DPMÖK; nur Biologika (Originale & Biosimilars), excl. topische und orale Anwendungen (Generikastatus: "NON-Generika" & "BIOSIMILARS"; excl. NFC-Codes: AAA, AAB, ACA, DGA, VPA); **FAP** = Fabrikabgabepreis

© 2025 IQVIA - Biosimilars Verbrauchsstudie - Pressekonferenz Oktober 2025

Die durchschnittlichen Preise pro verkaufter Spritze liegen zwischen 20% und 63% niedriger als vor Eintritt von Biosimilars

Entwicklung der Durchschnittspreise pro Injektion 5 Jahre nach Patentablauf

Enoxaparin

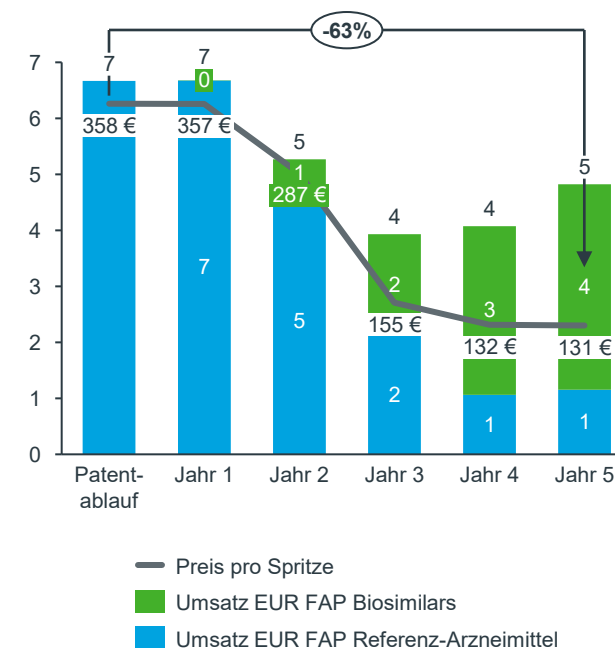
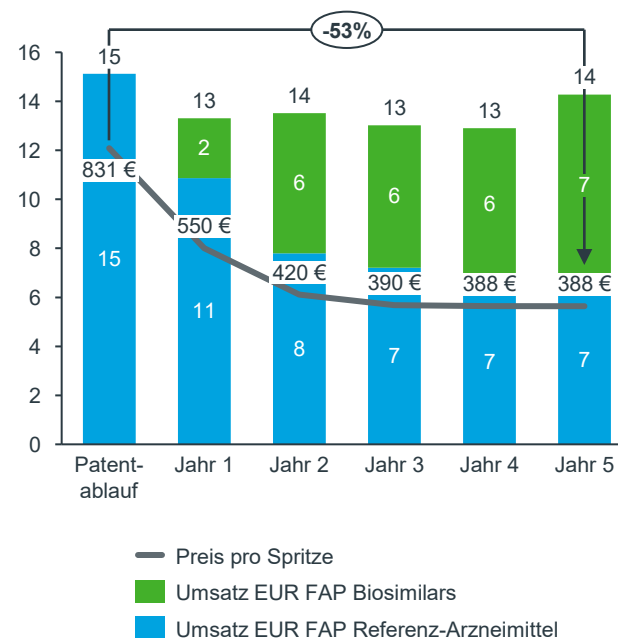
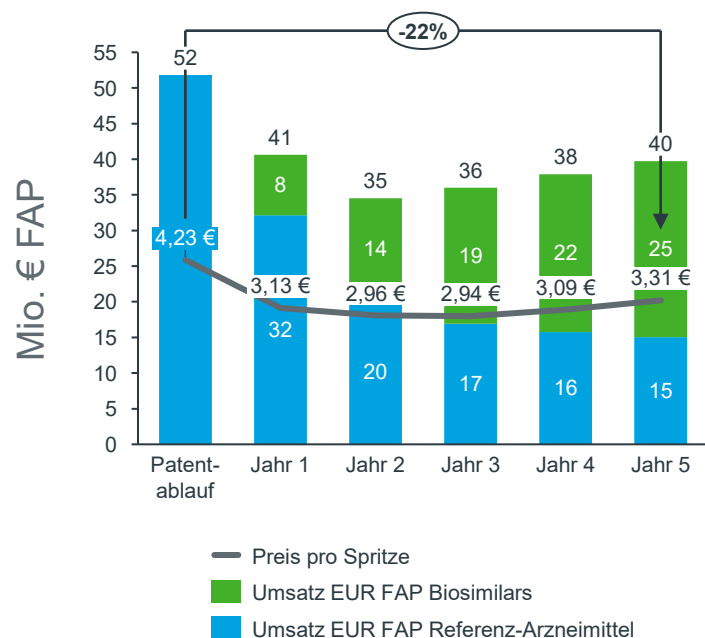
Biosimilars Einführung 04/2018
Erstattung 10/2018

Pegfilgrastim

Biosimilars Einführung 11/2018
Erstattung 03/2019

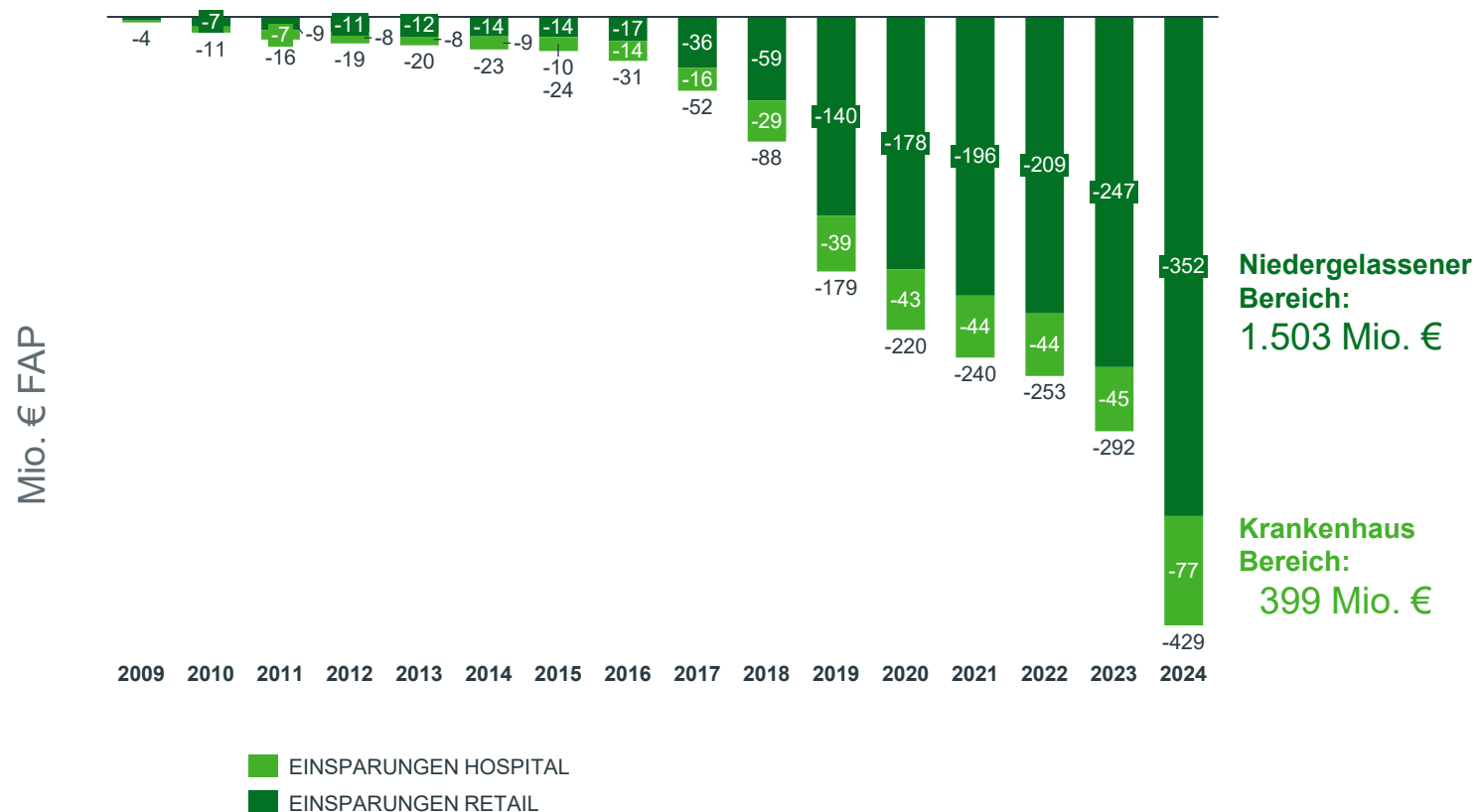
Teriparatide

Biosimilars Einführung 09/2019
Erstattung 01/2020



~1,9 Mrd. € konnten durch Einführung von Biosimilars & Preissenkung von Referenz-Arzneimitteln seit 2009 eingespart werden

Gesamtmarkt – Einsparungen von 2009 bis 2024

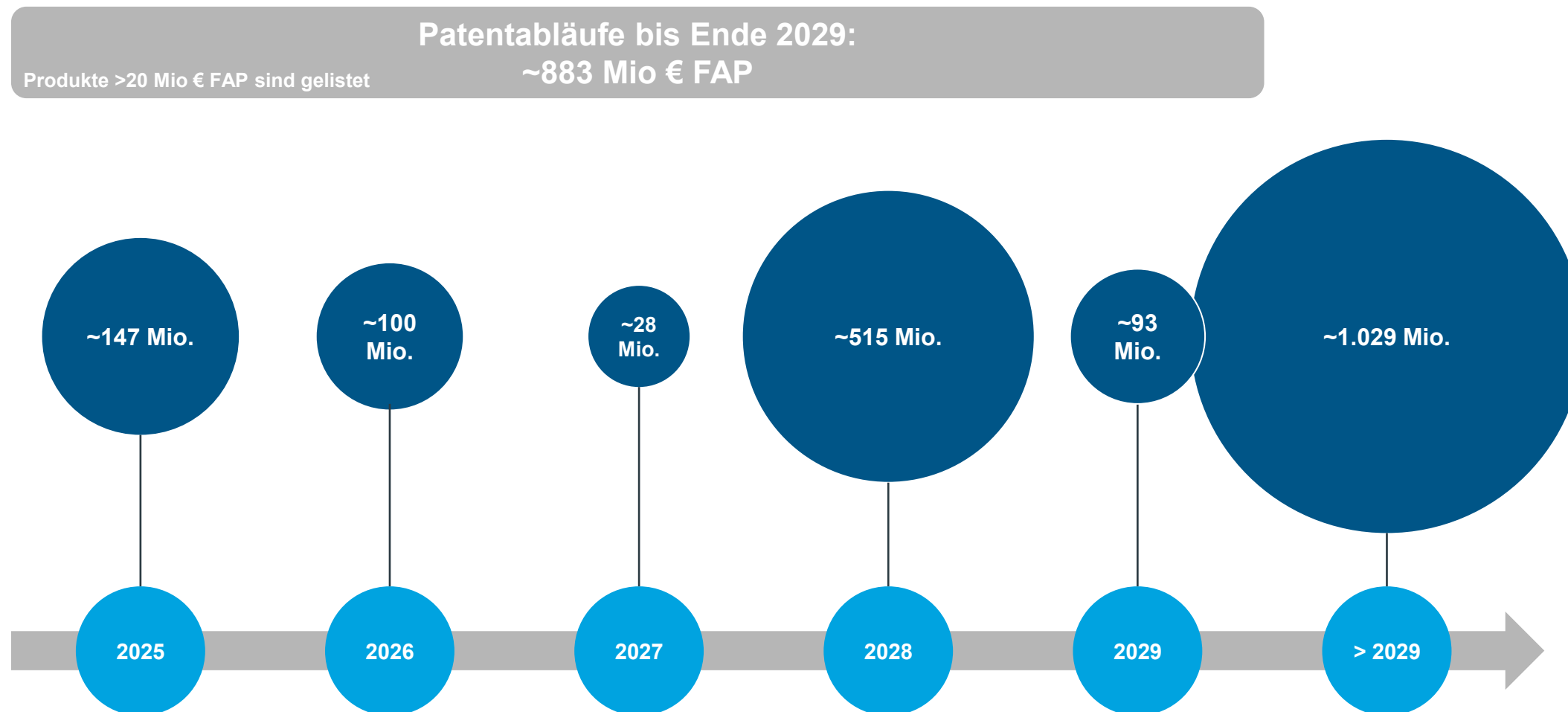


Gesamtmarkt

Im niedergelassenen Markt konnten durch die Einführung von Biosimilars & Preissenkung von Referenz-Arzneimitteln 1.503 Mio. € FAP Listenpreis in den letzten 16 Jahren – bis Ende 2024 – eingespart werden. Im Krankenhaus waren es im gleichen Zeitraum 399 Mio. € FAP Listenpreis. Teilweise kam es aber durch Einführung von Biosimilars & Preissenkung von Referenz-Arzneimitteln auch zu einer Marktausweitung durch breiteren Marktzugang, dies muss bei der Interpretation berücksichtigt werden.

Bis Ende 2029 werden am Gesamtmarkt ~883 Mio. € Biologika-Umsatz durch Patentablauf konkurrenzfähig

Patentabläufe durch Biologika bis Ende 2029



Datenquelle: IQVIA DPMÖ next level & DPMÖK; CY 2024; Biologika; nach Umsatz € FAP; Produkte >20 Mio € FAP sind gelistet; Keine Berücksichtigung von Preismodellen

+ Marktüberblick - Gesamtmarkt

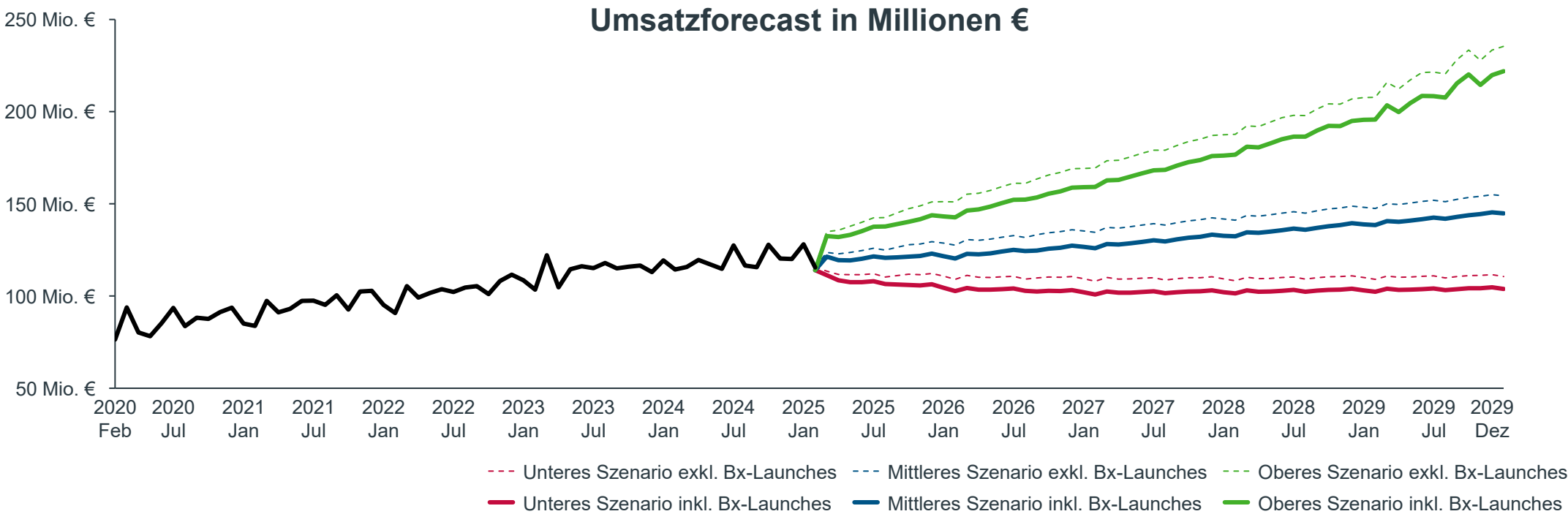
+ **Biosimilars Verbrauchsstudie - Ergebnisse**

+ Kontakt

Mit der bestehenden Biosimilars-Preisregel könnten bis Ende 2029 ~589 Mio. EUR im Retail-Bereich eingespart werden

Forecast für die Produkte im Fokus der Studie bis 2029

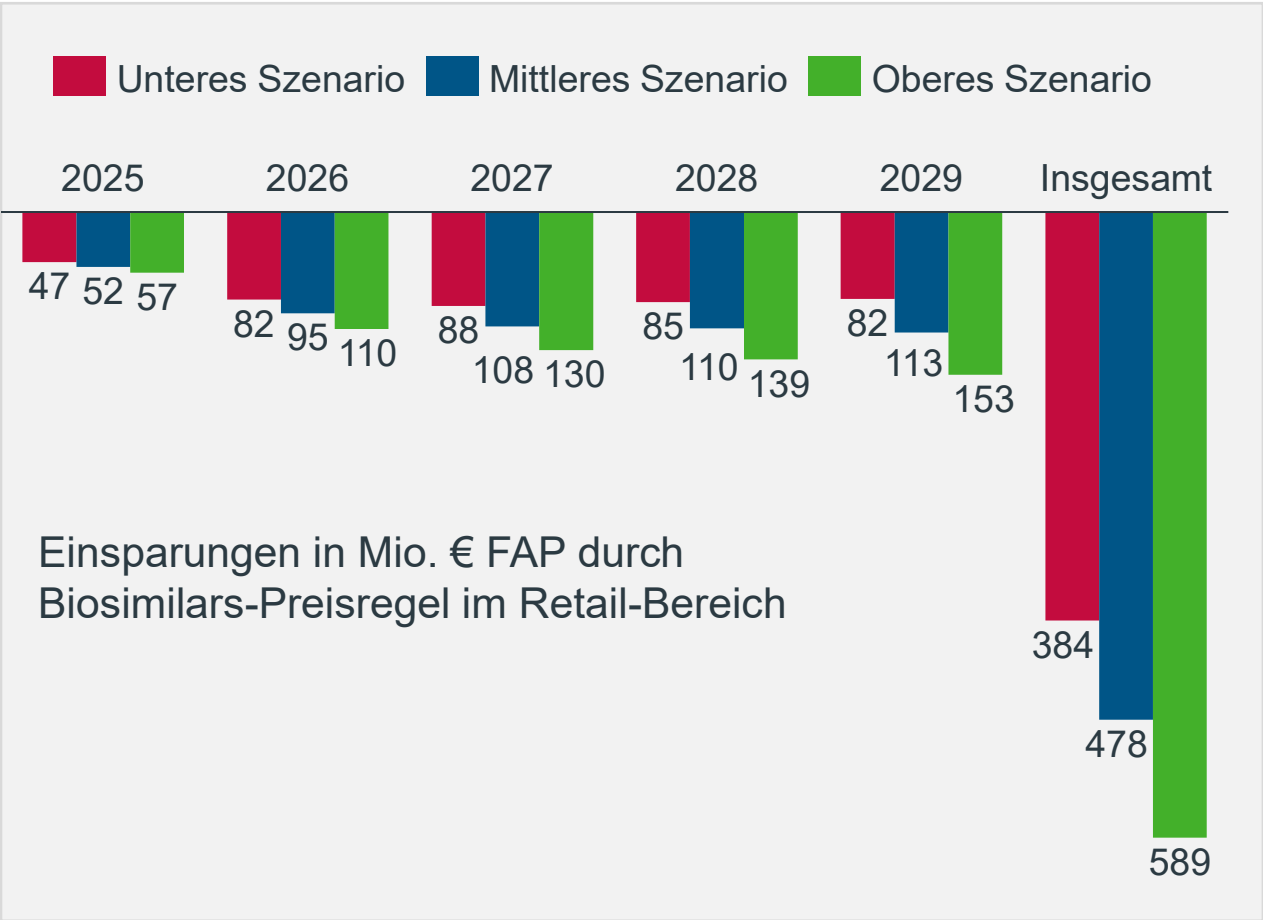
	2025-2029	2025-2029	Delta	Delta
	Ohne neue Bx-Launches	Mit neuen Bx-Launches	Δ (in %)	Δ (in €)
Oberes Szenario	10.732 Mio. €	10.143 Mio. €	- 5,48%	- 589 Mio. €
Mittleres Szenario	8.302 Mio. €	7.824 Mio. €	- 5,75%	- 478 Mio. €
Unteres Szenario	6.643 Mio. €	6.259 Mio. €	- 5,78%	- 384 Mio. €



Konfidenzintervallbreite: 20%; Betrachtungszeitraum Feb 2020 – Dez 2029; betrachtete Produkte s. Slides 43–45; keine Berücksichtigung von Preismodellen; Biosimilarspreisregel greift nur im Retail-Bereich

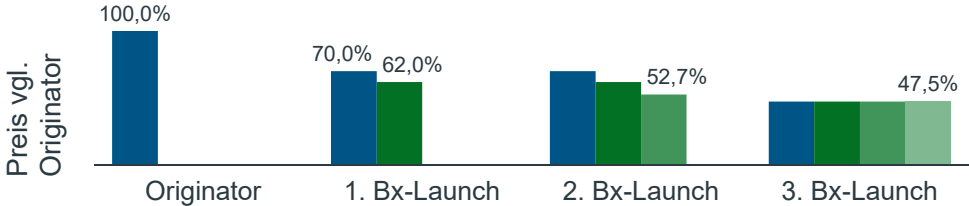
Mit der bestehenden Biosimilars-Preisregel könnten bis Ende 2029 ~589 Mio. EUR im Retail-Bereich eingespart werden

Ersparnisse durch Bx-Preisregel bei neuen Bx-Launches für Retail-Produkte im Fokus der Studie



Annahmen unter der Biosimilars-Preisregel für Retail-Produkte:

1. Bx-Launch + 5 M nach LoE, 2. Bx-Launch + 2 weitere M, 3. Bx-Launch + 2 weitere M, etc.



Werte zeigen die Differenz zwischen dem Forecast mit neuen Bx-Launches und dem Forecast ohne neue Bx-Launches für jedes einzelne Szenario.

- + Marktüberblick - Gesamtmarkt
- + Biosimilars Verbrauchsstudie - Ergebnisse
- + **Kontakt**



Beatrix Linke

Country Lead Austria

Beatrix.linke@iqvia.com

+43 664 8000 2240

Jakob Weickmann

Data Scientist

jakob.weickmann@iqvia.com

+43 664 8000 2376

**Für weitere Informationen
stehen wir Ihnen
gerne zur Verfügung:**



© 2025, IQVIA

All rights reserved. The information may not be reproduced, stored, processed or made accessible in any way, in whole or in part, without the prior express permission of IQVIA.

The terms “patient, doctor, doctor’s office, prescriber or pharmacy” that may be used in connection with data do not refer to personal information but only to anonymous information.

By using the latest technologies and procedures, IQVIA ensures that its services comply with data protection regulations, regardless of how the data is linked.